Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.



16. September 2015

PRESSEEINLADUNG für den 6. Oktober 2015, 11:00 – 13:00 Uhr, Magnus-Haus Berlin

Live aus Stockholm Expertentreffen zur Bekanntgabe des Physik-Nobelpreises 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 6. Oktober 2015 wird in Stockholm bekannt gegeben, wer den diesjährigen Physik-Nobelpreis erhält. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Ereignis per Live-Übertragung gemeinsam mit zahlreichen Physikerinnen und Physikern im Magnus-Haus Berlin zu verfolgen. Presserat Carl Michael Gräns von der schwedischen Botschaft und Arnulf Quadt, Vorstand der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, werden kurze Grußworte halten. Die Veranstaltung bietet eine einzigartige Gelegenheit zur Teilnahme an der Preisverkündung und einen besonderen Rahmen für Interviews und Hintergrundgespräche mit Fachleuten über den aktuellen Nobelpreis. Überdies ist – unmittelbar nach der Bekanntgabe des Preises – eine exklusive Live-Schaltung nach Stockholm vorgesehen, die Ihnen die Möglichkeit gibt, ein Mitglied des Nobel-Komitees direkt zu befragen. Die Veranstaltung findet statt am

Dienstag, den 6. Oktober 2015,

von 11:00 bis 13:00 Uhr, im Magnus-Haus, Am Kupfergraben 7, 10117 Berlin

Ablauf:

11:00 Uhr: Empfang mit kulinarischen Spezialitäten aus Schweden

11:30 Uhr: Grußwort von Arnulf Quadt, Vorstand der Deutschen Physikalischen Gesellschaft

11:35 Uhr: Grußwort des Presserats Carl Michael Gräns der schwedischen Botschaft

11:43 Uhr: Beginn der Live-Übertragung aus Stockholm

Der Live-Stream, den das Nobel-Komitee zur Verfügung stellt, wird auf eine Leinwand projiziert. Mit der Bekanntgabe des Nobel-Preises ist ab 11:45 Uhr zu rechnen. Nach der Bekanntgabe: Gelegenheit, um Einschätzungen der anwesenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler einzufangen. Außerdem: exklusives Live-Gespräch mit einem Mitglied des Stockholmer Nobel-Komitees per Video-Konferenz.

ca. 13:00 Uhr: Ausklang

Unser Presseteam vor Ort:

Dipl.-Journalist Ruben Düchting (0175-5224397), Dr. Lutz Peschke (01511-2148516) sowie Dipl.-Phys. Gerhard Samulat von der DPG (0175-7241853)

Bitte teilen Sie uns möglichst *bis zum 1. Oktober 2015* **per E-Mail** an die Adresse ius.pr@dpg-physik.de mit, ob wir mit Ihrer Teilnahme rechnen dürfen.